

Kurzanleitung für den Anschluss der Tür mit Fingerscan (Ekey, Roto)

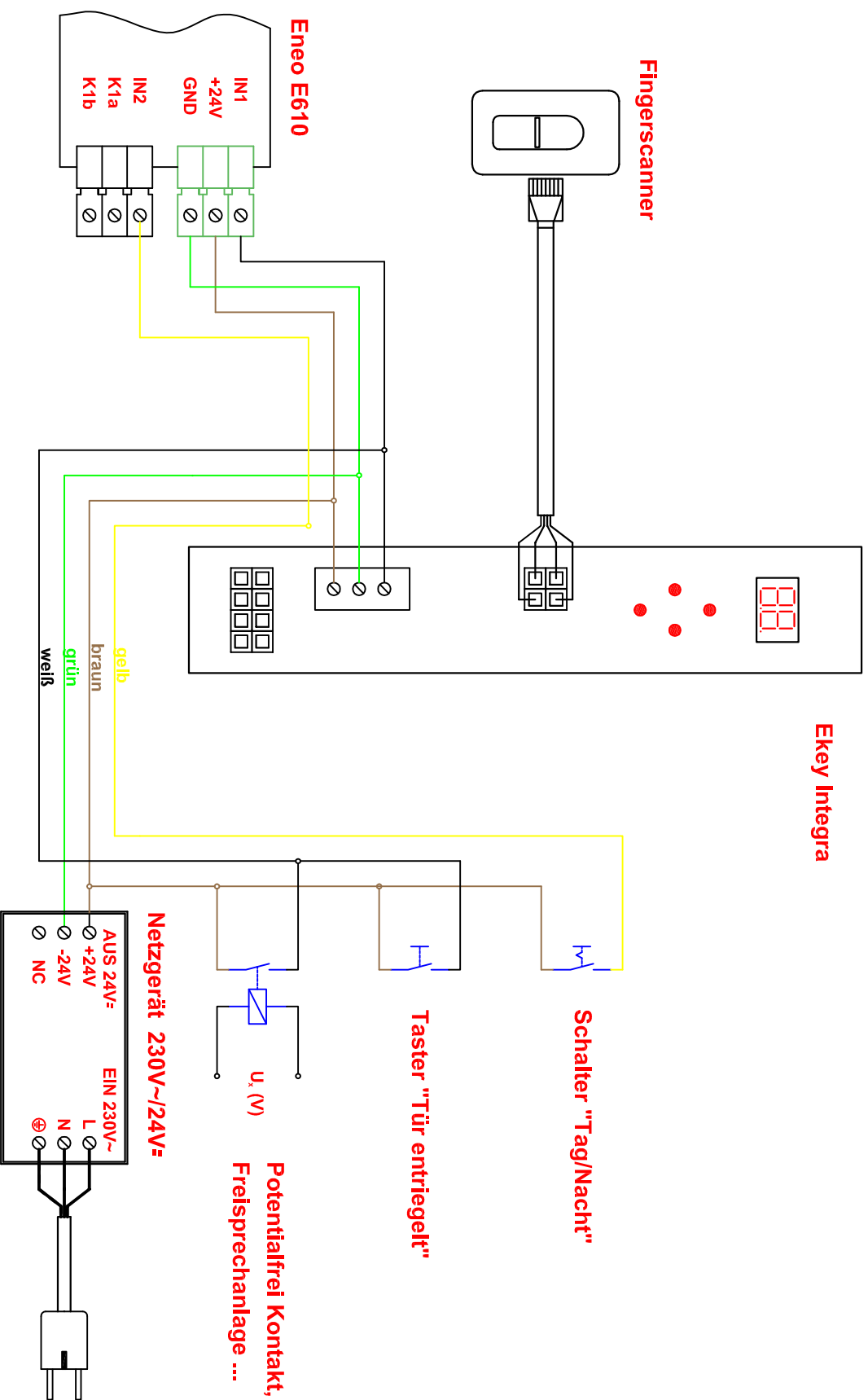
ACHTUNG: Der Anschluß muß unbedingt von einem autorisierten Fachmann vorgenommen werden. Ansonsten kann es zu Schäden bzw. zur Zerstörung der Steuerung kommen. Eine Gewährleistung ist in diesem Fall ausgeschlossen!

1. Für die elektrische Versorgung der Haustür sollten alle Kabel in den Schaltkasten geleitet werden in den der beigelegte Adapter von 24V montiert wird. Hierfür geeignet wäre ein Unterputzkasten neben der Tür, ein Verteilerkasten oder ein Montagekasten für die Gegensprechanlagen (unbedingt auf der Innenseite der Türe!). Benötigt werden eine Versorgung von 230 VAC und ein Stromkabel (aus der Tür). Option ist eine Taste um elektrisch zu öffnen und Schalter „Tag/Nacht“ (empfohlen beim regelmäsigem Durchgang).
2. Wir verbinden alle Kabel in Übereinstimmung mit dem beiliegenden Plan*. Auf der Zuführungsseite des Adapters wird die Netzspannung von 230V auf die Klemmen L und N gelegt (sowie die Erdung falls sie vorhanden ist). Beim Einschalten leuchtet auf dem Adapter ein grünes Lämpchen auf " DC ON" bzw. "DC OK".
3. Durch die Betätigung der Innentaste** erfolgt die Prüfung der Funktion Öffnen - die Tür muß sich öffnen. (Das Öffnen kann auch simuliert werden, indem der weiße Phasenleiter von dem braunen +24V berührt wird.)
4. Danach erfolgt die Prüfung der Funktion vom Einschalter** „Tag/Nacht“. Während der Schalter eingeschaltet ist, sind die Hacken eingefahren und sind ohne Funktion. Der Schalter ist folgend zu prüfen: die gelbe Ader wird mit der braunen verbunden +24V.
5. Danach kann die Programierung des Ekey gemäß der Originalanweisung erfolgen. Nach der Eingabe der Benutzer kann die Tür mit dem Fingerabdruck geöffnet werden.

* Der Plan in der Originalanweisungen von Ekey ist nicht gültig. Bitte die Drähte nach der beiliegenden Schema verbinden.

**Taste oder Sprechanlage und Schalter "Tag/Nacht" befinden sich nicht in dem Lieferumfang der Anlage. Die Teile sind separat zu bestellen und werden von einem Elektriker bzw. selbst montiert. In der Regel sollten die Tasten bzw. Schalter von der Form her und Farbe gleich bzw. vom selben Hersteller sein, deshalb sollten der Schalter bzw. Taste der Türanlage gesondert bestellt sein!

INLES d.d.



Datum: juni 2017	Holz, Alu-Holz (Roto+Ekey)		INLES d.d.	Zeichnung: Roto Ekey D	Blatt 1
Zeichner: P.J.				Projekt Nr.: 4/2017	
Abteilung: TI				Installation	



ekey home



de **BEDIENUNGSANLEITUNG**

Deutsch

Originalbetriebsanleitung - ID171/635

Inhaltsverzeichnis

Zu dieser Bedienungsanleitung	3
Lesehinweis	3
Konformitätserklärung.....	3
Gewährleistung und Herstellergarantie	3
Urherberschutz	3
Zielgruppe	3
Erklärung der Symbole, Abkürzungen und Begriffe	4
Sicherheitshinweise	5
Bestimmungsgemäßer Gebrauch und Einsatzgebiet	5
Produkthaftung und Haftungsbeschränkung	5
Klassifizierung der Hinweise	6
Hinweise.....	6
Einführung ins System	7
Systemübersicht	7
Lieferumfang	7
Fingerscanner.....	8
Codetastatur	12
Steuereinheiten	14
Technische Daten	16
Installation	18
Inbetriebnahme	19
System in Betrieb nehmen	19
Testmodus ausführen.....	21
Bedienkonzept	24
Anwendung des Fingerscanners mit App	25
App herunterladen.....	25
Erstmalige Koppelung eines mobilen Gerätes durchführen.....	26
Sicherheitscodes ändern	27
Finger einspeichern	28
Bluetooth deaktivieren	29
Weitere mobile Geräte koppeln	29
Mehrere Bluetooth-Fingerscanner verwalten	30
Benutzerkoppelungscode einspeichern	31
App-Sicherheits-code zurücksetzen.....	31
System vor Verlust des mobilen Gerätes schützen	32

Tür öffnen	33
Anwendung des Fingerscanners mit Steuereinheitsmenü	35
Sicherheitscode eingeben	35
Sicherheitscode ändern	37
Fingerscanner-LED-Helligkeit einstellen	38
Relaisschaltdauer einstellen	39
Digitalen Eingang einstellen	40
Identifikationsmittel einspeichern	42
Tür öffnen	48
Nutzer löschen	50
Identifikationsmittel löschen	50
Demomodus ausführen	51
Messemodus ausführen	52
Serien- und Firmwareversionsnummer abrufen	54
Anwendung der Codetastatur mit Tastenkombinationen	55
Admincode eingeben	55
Admincode ändern	57
Automatische Hintergrundbeleuchtung einstellen	59
Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung einstellen	60
Signalisierung des Tastendrucks einstellen	61
Akustisches Signal beim Öffnen einstellen	62
Nutzercode einspeichern	63
Tür öffnen	65
Nutzercode löschen	66
Demomodus ausführen	67
Messemodus ausführen	68
System auf Werkseinstellung zurücksetzen	69
Über die App	70
Über die Steuereinheit	71
Über die Codetastatur	72
Software updaten	73
Fehleranzeigen und -behebung	73
Steuereinheit	73
Fingerscanner	74
Codetastatur	75
Instandhaltung	76
Entsorgung	76

Zu dieser Bedienungsanleitung

ekey biometric systems GmbH betreibt ein Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001:2008 und ist zertifiziert.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Benutzung sorgfältig durch. Diese Bedienungsanleitung ist ein Teil des Produktes. Bewahren Sie sie sorgfältig auf. Diese Bedienungsanleitung beinhaltet wichtige Informationen zum Produkt, insbesondere zum bestimmungsgemäßen Gebrauch, zur Sicherheit, Installation, Inbetriebnahme, Anwendung, Instandhaltung und Entsorgung.

Für weitere Informationen zum Produkt, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.

Diese Bedienungsanleitung ist mit größerer Schrift unter <http://www.ekey.net> verfügbar.

Diese Bedienungsanleitung unterliegt keinem Änderungsdienst. Optische und technische Änderungen, Irrtümer, Satz- und Druckfehler bleiben vorbehalten.

Hiermit erklärt ekey biometric systems GmbH, dass das Produkt den einschlägigen Richtlinien der Europäischen Union entspricht.

Generell gelten unsere allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen in der Fassung des Kaufdatums. Siehe <http://www.ekey.net>.

Copyright © 2016 ekey biometric systems GmbH.

Inhalte, Artwork und alle enthaltenen Ideen dieser Bedienungsanleitung unterliegen den geltenden Urheberrechtsgesetzen. Eine Übermittlung, Überlassung oder Weitergabe dieses Inhalts oder Teilen daraus an Dritte bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von ekey biometric systems GmbH. Original-Dokumentation.

Diese Anleitung richtet sich an Personen, die das ekey-System in Betrieb nehmen und warten, sowie Nutzer anlegen und Nutzer in der Bedienung unterweisen.

Lesehinweis

Konformitäts- erklärung

Gewähr- leistung und Hersteller- garantie

Urheber- schutz

Zielgruppe

Erklärung der Symbole, Abkürzungen und Begriffe

Symbole:

1.	Schritt-für-Schritt Handlungsanweisungen
	Verweise auf Abschnitte dieser Bedienungsanleitung
	Verweise auf die Montageanleitung
	Verweise auf den Verkabelungsplan
□	Auflistungen ohne festgelegte Reihenfolge, 1. Ebene
Anzeigewert	Anzeigewerte
<i>ekey home FS UP</i>	Produktnamen
MENÜPUNKT	Menüpunkte
	Tasten

Abkürzungen und Begriffe:

AP	Aufputz
FAR	False Acceptance Rate
FRR	False Rejection Rate
FS	Fingerscanner
IN	integra
RFID	Radio-Frequency-Identification
SE	Steuereinheit
Snr.	Seriennummer
UP	Unterputz
Vnr.	Firmwareversionsnummer
Erfassungseinheit	Fingerscanner oder Codetastatur
Fingerbild	Die aus dem Fingerbild gewonnenen biometrischen Informationen
Identifikationsmittel	Mittel, das zur Personen-Identifikation bei einer Erfassungseinheit verwendet wird. Z. B. Finger, RFID-Transponder, Nutzercode.
Matching	Vergleich zwischen der gespeicherten Referenz und dem Identifikationsmerkmal. Bei Übereinstimmung meldet das Gerät die Erkennung des Nutzers.
Normalbetrieb	Betriebsstatus, in dem das System standardmäßig betrieben wird.

Sicherheitshinweise

Dieses Produkt ist ein Zutrittssystem mit biometrischem oder geistigem Identifikationsmerkmal (Fingerscan oder Pincode). Das System besteht aus Erfassungseinheit und Steuereinheit. Es ist in unterschiedlichen Modellen und Komponentenkombinationen erhältlich.

Das biometrische Zutrittssystem erfasst die Merkmale (Minutien) der Fingerlinien, vergleicht sie mit den aus dem Referenz-Fingerbild gespeicherten biometrischen Informationen und öffnet bei Übereinstimmung die Tür. Eine Modellvariante erlaubt die Identifikation des Nutzers und die Öffnung der Tür mittels eines RFID-Transponders.

Das geistige Zutrittssystem erfasst eingetippte Pincodes, vergleicht sie mit den gespeicherten Referenz-Pincodes und öffnet bei Übereinstimmung die Tür.

Das System dient primär der Öffnung von Haustüren, Wohnungstüren und Garagentoren im Heim- und Gewerbebereich.

Für den bestimmungsgemäßen Gebrauch muss das ekey-System entsprechend der Montageanleitung und des Verkabelungsplanes installiert sein. Die Installation muss vollständig und fachgerecht ausgeführt sein. Der montierende Elektrotechniker muss das ekey-System mit allem montierten Zubehör für die Verwendung freigegeben haben.

Das ekey-System ist für die Nutzung entsprechend dieser Bedienungsanleitung geeignet. Jede darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

In den folgenden Fällen können der sichere Betrieb und die Funktion der Geräte beeinträchtigt sein. Die Haftung aufgrund von Fehlfunktionen geht in diesem Fall an den Betreiber/Nutzer über:

- Die Systemgeräte werden nicht entsprechend der Anleitungen installiert, benutzt, gewartet und gereinigt;
- Die Systemgeräte werden außerhalb des bestimmungsgemäßen Gebrauches eingesetzt;
- An den Systemgeräten werden vom Betreiber unautorisierte Modifikationen vorgenommen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch und Einsatzgebiet

Produkt-haftung und Haftungs-beschränkung



GEFAHR

Sicherheitshinweis: Bezeichnet eine unmittelbare drohende Gefahr, die zum Tod oder schwersten Verletzungen führt.



ACHTUNG

Hinweis: Bezeichnet einen möglichen Sachschaden, in deren Folge keine Personenschäden auftreten können.



HINWEIS

Hinweis: Bezeichnet weiterführende Informationen und nützliche Hinweise.

Hinweise



GEFAHR

Lebensgefahr durch Strom: Alle *ekey home*-Geräte sind mit Schutzkleinspannung zu betreiben. Versorgen Sie sie ausschließlich mit Netzteilen der Schutzklasse 2 lt. VDE 0140-1.
Bei Missachtung besteht Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.
Nur Elektrofachkräfte dürfen den elektrischen Anschluss durchführen!



ACHTUNG

Sicherheit gegen Manipulation: Sie dürfen die Steuereinheit nicht im Außenbereich montieren.
Falls Sie sie im Außenbereich montieren, kann sie manipuliert werden.
Montieren Sie die Steuereinheit im sicheren Innenbereich.

Einführung ins System

System- übersicht

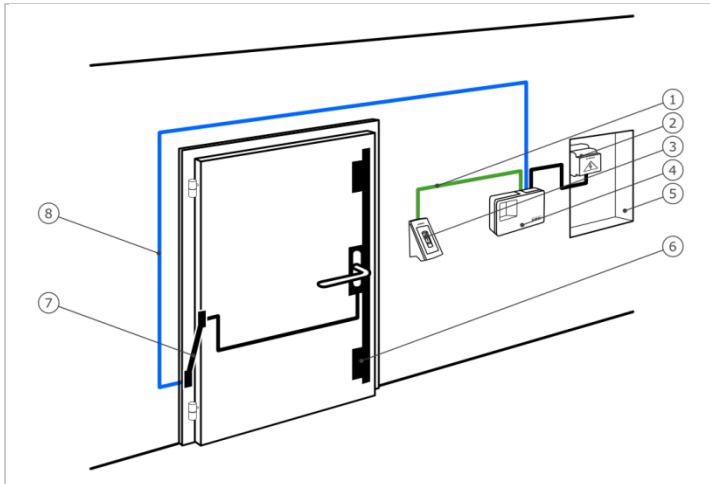


Abb. 1: Übersicht des Systems

- 1 Verbindungskabel Erfassungseinheit-Steuereinheit
- 2 Netzteil
- 3 ekey Erfassungseinheit
- 4 ekey Steuereinheit
- 5 Verteilerkasten
- 6 Motorschloss
- 7 Kabelübergang
- 8 Verbindungskabel Steuereinheit-Motorschloss

Das System besteht aus Erfassungseinheit und Steuereinheit.

Das biometrische Zutrittsystem erfasst die Merkmale (Minutien) der Fingerlinien, vergleicht sie mit den aus dem Referenz-Fingerbild gespeicherten biometrischen Informationen und öffnet bei Übereinstimmung die Tür. Eine Modellvariante erlaubt die Identifikation des Nutzers und die Öffnung der Tür mittels eines RFID-Transponders.

Das geistige Zutrittsystem erfasst eingetippte Pincodes, vergleicht sie mit den gespeicherten Referenz-Pincodes und öffnet bei Übereinstimmung die Tür.

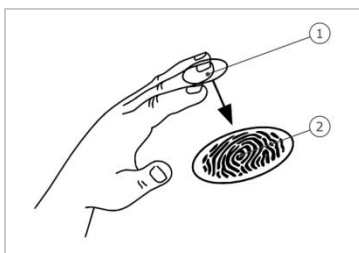
- Eine Erfassungseinheit;
- RFID-Transponder bei Fingerscanner mit RFID-Funktionalität;
- Eine Steuereinheit;
- Bedienungs- und Montageanleitung, Verkabelungsplan;
- Optional: Passendes Zubehör (Kabelübergang, Netzteil, Verbindungskabel, Abdeckungen usw.).

Lieferumfang

Produktname	<i>ekey home FS AP</i>	<i>ekey home FS IN</i>	<i>ekey home FS UP</i>
Abbildung			

Tabelle 1: Fingerscanner

Funktion des Fingerscanners



- 1 Vorderes Fingerglied
- 2 Fingerbild

Abb. 2: Fingerbild

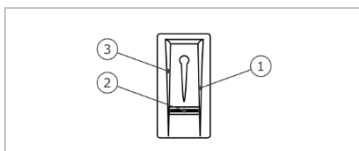
Der Fingerscanner erfasst das Fingerbild durch einen Zeilensensor und wertet es aus. Er vergleicht das Ergebnis mit den aus dem Referenz-Fingerbild gewonnenen biometrischen Informationen und öffnet bei Übereinstimmung die Tür. Der Fingerscanner arbeitet nur korrekt und zuverlässig mit den Papillarrillen des vorderen Fingergliedes. Ziehen Sie den Finger ruhig, gleichmäßig und in der richtigen Position über den Sensor.

Die Modelle mit RFID-Funktionalität erfassen und identifizieren RFID-Transponder.

Bedienelemente des Fingerscanners

Bedienelement	Funktion
Fingerführung	Einspeichern der Finger durch „Finger ziehen“, eine gleichmäßige Bewegung des Fingers nach unten über den Sensor. Identifikation durch „RFID-Transponder vorhalten“, das Vorhalten eines RFID-Transponders über die Fingerführung des Fingerscanners.
Sensor	Programmieren des Systems durch „Finger Touch“, eine kurze, schnelle Berührung des Sensors mit dem Finger.

Tabelle 2: Bedienelemente des Fingerscanners



- 1 Rechte Führungskante
- 2 Sensor
- 3 Linke Führungskante

Abb. 3: Fingerführung und Sensor

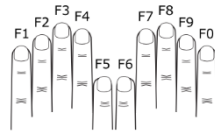
Richtige Bedienung des Fingerscanners

Fehlbedienungen schränken die Funktion des Fingerscanners ein.

„Finger ziehen“

Schritt	Abbildung	Beschreibung
1.		Halten Sie den Finger gerade, legen Sie ihn mittig zwischen die Führungskanten auf. Verdrehen Sie ihn nicht.
2.		Legen Sie das Gelenk des vorderen Fingergliedes direkt auf den Sensor. Legen Sie den Finger flach auf die Fingerführung auf.
3.		Strecken Sie die benachbarten Finger aus.
4.		Bewegen Sie den Finger gleichmäßig nach unten über den Sensor. Bewegen Sie die ganze Hand mit. Ziehen Sie das vordere Fingerglied vollständig über den Sensor, um optimale Ergebnisse zu erzielen. Die Bewegung dauert ca. 1 s.

Allgemeine Tipps für eine gute Qualität des Fingerbildes:



- ☐ Empfohlene Fingernummerierung:
- ☐ Zeige-, Mittel- und Ringfinger funktionieren am besten. Daumen und kleiner Finger liefern schlecht auswertbare Fingerbilder.
- ☐ Bei oft feuchten Fingern speichern Sie diese im feuchten Zustand ein.
- ☐ Kinderfinger funktionieren ab ca. 5 Jahren.

„Finger Touch“

Schritt	Abbildung	Beschreibung
1.		Berühren Sie den Sensor kurz und schnell mit dem Finger.

„RFID-Transponder vorhalten“

HINWEIS



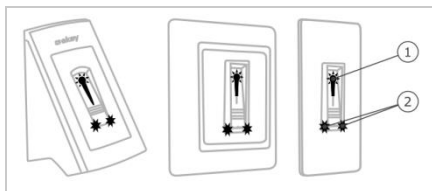
Nur bei RFID-Funktionalität: Die Bedienungsart „RFID-Transponder vorhalten“ ist nur bei Fingerscannern mit RFID-Funktionalität möglich.

Schritt	Abbildung	Beschreibung
1.		Platzieren Sie die Fläche des RFID-Transponders in einem Abstand von 1-5 cm parallel zur Fingerführung des Fingerscanners.

Optische Signale am Fingerscanner

Es gibt 2 Arten von LEDs:

- Status-LED für den Betriebsstatus;
- Funktions-LED für die Funktion des Gesamtsystems.



- 1 Status-LED
- 2 Funktions-LEDs

Abb. 4: Optische Signale am Fingerscanner

Die Codetastatur erfasst den Pincode durch das kapazitive Tastenfeld. Die Codetastatur vergleicht die Eingabe mit den gespeicherten Referenzcodes. Die Codetastatur verarbeitet 4- bis 8-stellige Pincodes. Der Pincode muss mindestens eine unterschiedliche Ziffer beinhalten. Es gibt 2 Arten von Pincodes: den Admincode für die Konfiguration des Systems und den Nutzercode für die Öffnung der Tür.

Bedienelemente, optische und akustische Signale an der Codetastatur

Die Codetastatur besitzt 2 Abschnitte mit Bedienelementen.

Bedienelement	Funktion
Eingabetasten	Pincode eingeben; Menüpunkt auswählen.
Bestätigungstasten	Pincode-Eingabe positiv oder negativ abschließen; Menü starten.

Tabelle 3: Bedienelemente der Codetastatur

2 Status-LEDs signalisieren die Betriebszustände (Pincode korrekt, Pincode falsch, Menüpunkt...). Ein akustischer Signalgeber signalisiert den Tastendruck und die Zutrittsfreigabe.

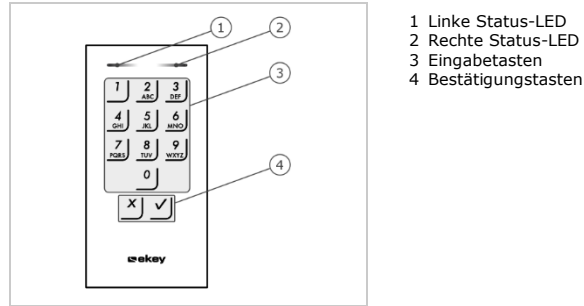


Abb. 5: Übersicht der Codetastatur

Die Hintergrundbeleuchtung des Tastenfeldes ist blau, dimmbar und schaltet sich abhängig von den Lichtverhältnissen ein oder aus.

Adminmenü der Codetastatur

Für die Programmierung stehen verschiedene Menüpunkte im Adminmenü zur Verfügung. Diese Menüpunkte können über Tasten aufgerufen werden.

Taste	Menüpunkt
	Admincode ändern
	System auf Werkseinstellung zurücksetzen
	Codetastatur einstellen (Hintergrundbeleuchtung, akustisches und optisches Signal bei Tastendruck, akustisches Signal beim Öffnen)

Tabelle 4: Adminmenü der Codetastatur

Die Steuereinheiten gibt es in 2 Modellen mit jeweils 2 Relaisvarianten. Sie können nur eine Erfassungseinheit pro Steuereinheit betreiben. Jede Erfassungseinheit arbeitet mit jeder Steuereinheit.

Produkt- name	<i>ekey home</i> SE AP 1	<i>ekey home</i> SE AP 3	<i>ekey home</i> SE IN 1	<i>ekey home</i> SE IN 2
Abbildung				
Montage- art	Aufputz- montage, 1 Relais	Aufputz- montage, 3 Relais	Integrierbar, 1 Relais, 1 digitaler Eingang	Integrierbar, 2 Relais, 1 digitaler Eingang

Tabelle 5: Steuereinheitsmodelle und -varianten

Funktion der Steuereinheit

Die Steuereinheit ist die Aktoreinheit des Systems. Die Steuereinheit schaltet ein oder mehrere Relais. Die *ekey home Steuereinheit integra* stellt einen bzw. zwei digitale Eingänge zur Verfügung.

Bedienelemente der Steuereinheit

Bedienelemente	Funktion
Siebensegmentanzeige und 4 Tasten	Programmierung und Parametrierung, Relaissteuerung.

Tabelle 6: Bedienelemente der Steuereinheit

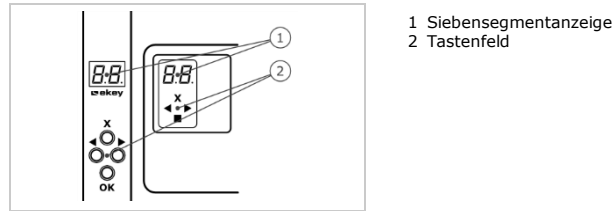


Abb. 6: Übersicht der *ekey home Steuereinheit Aufputz* und der *ekey home Steuereinheit integra*

Taste				
Bezeichnung	OK	Pfeil nach links	Pfeil nach rechts	ESC
Funktion	Wertübernahme, Sprung in die nächste Menüebene.	Navigation im Menü, Einstellung von Werten.	Navigation im Menü, Einstellung von Werten.	Verlassen einer Menüebene, Abbruch von Eingaben.

Tabelle 7: Tasten der Steuereinheit

Menüpunkte

Die Steuereinheit bietet verschiedene Menüpunkte an:

	Enroll user	Nutzer und Identifikationsmittel einspeichern.
	Delete user	Alle Daten eines Nutzers löschen.
	Security code	Sicherheitscode einstellen.
	Information	Serien- oder Firmwareversionsnummer abrufen.
	Reset	System auf Werkseinstellung zurücksetzen.
	Relay time	Relaisschaltdauer einstellen.
	Input	Digitalen Eingang einstellen (nur bei der <i>ekey home Steuereinheit integra</i>)
	LED-Helligkeit	Fingerscanner-LED-Helligkeit einstellen
	Testmodus	Testmodus ausführen
	Demomodus	Demomodus ausführen
	Messemodus	Messemodus ausführen

Bezeichnung	Einheit	Werte
Versorgungs- spannung	VDC	8-24
Leistung	W	Minimal (Heizung ausgeschaltet): 1
		Maximal (Heizung eingeschaltet): 4 (AP, UP), 3 (IN)
Betriebstemperatur	°C	-25 bis +70
Speicher	Finger	99
	RFID- Transponder	99 (nur bei Fingerscannern mit RFID-Funktionalität)
Sicherheit	FAR	1:10.000.000
	FRR	1:100
Schutzart	IP	AP: 44
		IN: 54 (frontseitig)
		UP: 44 (mit <i>ekey Rahmen FS UP</i>)
Typische Matching- Dauer	s	1
RFID-Reichweite bei RFID- Fingerscannern	mm	30
RFID-Standard bei RFID- Fingerscannern	-	ISO14443A
RFID- Transpondertype bei RFID- Fingerscannern	-	MIFARE DESFire EV1 mit mindestens 1 kByte Speicher

Tabelle 8: Technische Daten: *ekey home Fingerscanner*

Bezeichnung	Einheit	Werte
Versorgungsspannung	VDC	8-24
Leistung im Nennbetrieb	W	1
Betriebstemperatur	°C	-25 bis +70
Speicher	Pincodes	99
Pincodelänge	Anzahl	4-8-stellig
Schutzart	IP	54 (frontseitig)

Tabelle 9: Technische Daten: *ekey home keypad integra 2.0*

Bezeichnung	Einheit	Werte	
		<i>ekey home SE AP</i>	<i>ekey home SE IN</i>
Versorgungsspannung	VDC	8-12	8-24
Leistung im Nennbetrieb	W	1	1
Relais	Anzahl	1 (3)	1 (2)
Schaltspannung Relais	VDC	42	42
Schaltstrom Relais	A	2	2
Betriebstemperatur	°C	-20 bis +70	-20 bis +70
Schutzart	IP	20	20
Digitale Eingänge	Anzahl	-	1 (potentialfrei)

Tabelle 10: Technische Daten: *ekey home Steuereinheit Aufputz/integra*

Installation



ACHTUNG

Sachschäden bei falscher Montage und Verkabelung: Die Geräte des Systems werden mit elektrischem Strom betrieben.

Bei falscher Montage und Verkabelung können die Geräte des Systems zerstört werden!

Montieren und verkabeln Sie die Geräte des Systems richtig, bevor Sie sie mit Strom versorgen!



Montieren Sie das System laut mitgelieferter Montageanleitung.



Verkabeln Sie das System laut mitgeliefertem Verkabelungsplan.

Schritt Handlung

1. Stellen Sie den Montagezustand der Geräte sicher. Schließen Sie die Abdeckungen.

Inbetriebnahme

Sie müssen die Geräte in Betrieb nehmen, um Ihr System zu bedienen.
Die Bedienung des Systems erfolgt durch die *ekey home App*, das
Steuereinheitsmenü oder Admincodes.

**System in
Betrieb
nehmen**

Die Inbetriebnahme des Systems koppelt die Steuereinheit mit der
Erfassungseinheit.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Verbinden Sie das Netzteil mit der Netzspannung.	 Die Steuereinheit zählt rückwärts.
2.	Keine Handlung notwendig.	Werkseinstellung.	 Die Status-LED des Fingerscanners blinkt orange bzw. die Status-LEDs der Codetastatur blinken abwechselnd gelb.
3.	Keine Handlung notwendig.	Werkseinstellung.	 2 Punkte leuchten.
4.		Drücken Sie OK .	 1 Punkt leuchtet rechts.
5.		Drücken Sie ESC . Die Steuereinheit ist bereit für das Einspeichern eines Identifikationsmittels.	 Bei einem Fingerscanner.  Bei einer Codetastatur.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
6.	Variante a  Bei Neuinstallation: Drücken Sie ESC. Variante b Bei Installation nach Tausch der Steuereinheit:  Ziehen Sie einen bereits eingespeicherten Finger über den Fingerscanner;  Bzw. geben Sie einen bereits eingespeicherten Nutzercode auf dem Tastenfeld ein;  Bzw. halten Sie einen eingespeicherten RFID-Transponder vor die Fingerführung des Fingerscanners. Die Identifikationsmittel werden nicht gelöscht. ODER  ODER drücken sie ESC: Alle bestehenden Identifikationsmittel werden gelöscht.		 -
7.	Keine Handlung notwendig.	-	 1 Punkt blinkt links.

Die Geräte wurden in Betrieb genommen. Sie befinden sich im Normalbetrieb.

Der Fingerscanner ist bereit für die Koppelung zwischen Fingerscanner und mobilem Gerät, falls Sie einen Bluetooth-Fingerscanner verwenden.



HINWEIS

Automatische Erkennung eines Bluetooth-Fingerscanners: Die Steuereinheit erkennt automatisch, ob der mit ihr verbundene Fingerscanner ein Bluetooth-Fingerscanner ist. Die Steuereinheit zeigt Ihnen an, ob Ihr Fingerscanner ein Bluetooth-Fingerscanner ist, wenn Sie den Sicherheitscode eingeben.



Siehe Sicherheitscode eingeben, Seite 35.

Der Testmodus testet das Gesamtsystem (tG) und das Schloss nach dem Einbau in der Tür (tS). Er schaltet das bzw. die Relais ein oder aus und überprüft die elektrischen Verbindungen zum Motorschloss hin.

HINWEIS



Durchführung des Testmodus: Sie können den Testmodus nur unter folgenden Bedingungen durchführen:

- Sie haben das System in Betrieb genommen;
- Sie haben noch kein mobiles Gerät gekoppelt.

Siehe System in Betrieb nehmen, Seite 19.



Gesamtsystem testen

Der Test des gesamten Systems wird über das Hauptmenü durchgeführt. Geben Sie den Sicherheitscode ein, um ins Hauptmenü einzusteigen.

Siehe Sicherheitscode eingeben, Seite 35.



Das System zeigt das Hauptmenü an.

Mit einem Fingerscanner

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie oder , bis tE angezeigt wird.	
2.		Drücken Sie .	
3.		Drücken Sie .	
4.		Ziehen Sie einen beliebigen Finger über den Sensor. Alle Relais schalten der Reihe nach jeweils für die eingestellte Relaischaltdauer (Werkseinstellung: 3 s).	Der Fingerscanner leuchtet rot.
5.		Drücken Sie 2-mal .	1 Punkt blinkt links.

Das gesamte System wurde getestet. Das System befindet sich im Normalbetrieb.



HINWEIS

Alternative Beendigung des Testmodus: Der Testmodus wird auch in folgenden Fällen beendet:

- Wenn der Fingerscanner circa 1 Minute lang nicht mehr bedient wurde;
- Wenn das System spannungslos geschaltet wird.

Mit einer Codetastatur

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie  oder  , bis  angezeigt wird	
2.		Drücken Sie  .	
3.		Drücken Sie  .	
4.		Drücken Sie zwei beliebigen Tasten.	-
5.		Drücken Sie  . Alle Relais schalten der Reihe nach jeweils für die eingestellte Relaischaltdauer (Werkseinstellung: 3 s).	 Die Status-LEDs leuchten rot.
6.		Drücken Sie 2-mal  .	 1 Punkt blinkt links.

Das gesamte System wurde getestet. Das System befindet sich im Normalbetrieb.



HINWEIS

Alternative Beendigung des Testmodus: Der Testmodus wird auch in folgenden Fällen beendet:

- Wenn die Codetastatur circa 1 Minute lang nicht mehr bedient wurde;
- Wenn das System spannungslos geschaltet wird.

Schloss testen

Sie können die Relais einzeln schalten. Der Test des Schlosses wird über das Hauptmenü durchgeführt.

Geben Sie den Sicherheitscode ein, um ins Hauptmenü einzusteigen.

Siehe Sicherheitscode eingeben, Seite 35.



Das System zeigt das Hauptmenü an.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie oder , bis angezeigt wird.	
2.		Drücken Sie .	
3.		Drücken Sie oder , bis angezeigt wird.	
4.		Drücken Sie .	
5.		Drücken Sie . Relais 1 schaltet für die eingestellte Relaischaltdauer (Werkseinstellung: 3 s).	
6.		Drücken Sie oder , bis angezeigt wird.	
7.		Drücken Sie . Relais 2 schaltet für die eingestellte Relaischaltdauer (Werkseinstellung: 3 s).	
8.		(Nur bei der <i>ekey home Steuereinheit AP 3</i>) Drücken Sie oder , bis angezeigt wird.	
9.		Drücken Sie . Relais 3 schaltet für die eingestellte Relaischaltdauer (Werkseinstellung: 3 s).	
10.		Drücken Sie 3-mal .	1 Punkt blinkt links.

Die Relais wurden getestet. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Alternative Beendigung des Testmodus: Der Testmodus wird auch in folgenden Fällen beendet:

- Wenn die Erfassungseinheit circa 1 Minute lang nicht mehr bedient wurde;
- Wenn das System spannungslos geschaltet wird.

Bedienkonzept

Je nach Erfassungseinheit stehen unterschiedliche Bedienkonzepte zur Verfügung:

- *ekey home App* – Administration des Bluetooth-Fingerscanners mittels mobilen Gerätes
- *ekey-Steuereinheitsmenü* – Administration des Fingerscanners mittels Steuereinheit;
- *ekey-Admincode* – Administration der Codetastatur mittels Tastenkombinationen.

Blättern Sie zum Bedienkonzept Ihrer erworbenen Erfassungseinheit.



Siehe Anwendung des Fingerscanners mit App, Seite 25.



Siehe Anwendung des Fingerscanners mit Steuereinheitsmenü, Seite 35.



Siehe Anwendung der Codetastatur mit Tastenkombinationen, Seite 55.

Anwendung des Fingerscanners mit App

HINWEIS

ekey home App nur mit dem Bluetooth-Fingerscanner: Die *ekey home App* kann nur in Verbindung mit dem Bluetooth-Fingerscanner verwendet werden.

Sie müssen das System in Betrieb genommen haben, bevor Sie mit der Administration Ihres Systems starten.

Siehe System in Betrieb nehmen, Seite 19.

Der Bluetooth-Fingerscanner ist bereit für die Koppelung zwischen Bluetooth-Fingerscanner und mobilem Gerät. Die *ekey home App* dient der Programmierung des Systems. Zusätzlich können Türen mittels der App geöffnet werden.

Die App ist für Apple iOS und Google Android erhältlich. Laden Sie die *ekey home App* vom App Store oder Google Play herunter. Geben Sie dazu den Suchbegriff ekey home App ein.



**App
herunterladen**



Erstmalige Koppelung eines mobilen Gerätes durchführen

Für die erstmalige Koppelung benötigen Sie den Gerätekoppelungscode und den App-Sicherheitscode. Beide Codes lauten werkseitig 9999.

Schritt	Handlungsanweisung	Anzeige
1.	Starten Sie die <i>ekey home App</i> .	
2.	Berühren Sie die Eingabefläche (Android) oder drücken Sie <u>Suchen</u> (iOS). Die App sucht nach verfügbaren Bluetooth-Geräten.	-
3.	Wählen Sie Ihren ekey-Bluetooth-Fingerscanner aus.	-
4.	Nur Android: Drücken Sie <u>Anmelden</u> .	-
5.	Geben Sie den werkseitigen Gerätekoppelungscode <u>9999</u> ein.	 Die Status-LED leuchtet blau, die Funktions-LED links leuchtet orange.
6.	Drücken Sie <u>Weiter</u> . Das mobile Gerät wird mit dem Bluetooth-Fingerscanner gekoppelt.	-
7.	Geben Sie einen neuen 6-stelligen Gerätekoppelungscode ein. Sie müssen den werkseitigen Gerätekoppelungscode aus Sicherheitsgründen bei der ersten Koppelung des Systems ändern. Merken Sie sich diesen, da er zum Koppeln von weiteren mobilen Geräten benötigt wird.	-
8.	Schreiben Sie hier Ihren neuen Gerätekoppelungscode auf: _____.	
9.	Drücken Sie <u>Ändern</u> (Android) oder <u>Weiter</u> (iOS).	
10.	Geben Sie den werkseitigen App-Sicherheitscode <u>9999</u> ein.	
11.	Drücken Sie <u>Weiter</u> .	

Die Koppelung zwischen Bluetooth-Fingerscanner und mobilem Gerät wurde durchgeführt. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Sie können nun das Fingerscan-Zutrittssystem mit der *ekey home App* programmieren und verwalten.

HINWEIS



Administration des Fingerscanners mit der *ekey home App*: Zur Administration Ihres Bluetooth-Fingerscanners ist nun lediglich die intuitive *ekey home App* notwendig. Tippen Sie auf die gewünschten Funktionen in der App und folgen Sie den Anweisungen am Display.

Sie können jederzeit sämtliche Sicherheitscodes ändern:

- ☐ den App-Sicherheitscode,
- ☐ den Adminkoppelungscode,
- ☐ den Benutzerkoppelungscode,
- ☐ den Steuereinheits Sicherheitscode.

Sicherheits- codes ändern

HINWEIS



App-Sicherheitscode: Der 4- bis 6-stellige App-Sicherheitscode wird zur Sicherheitsabfrage für die App benötigt. Sie können die Abfrage des App-Sicherheitscodes unter **ADMINISTRATION** deaktivieren, falls Ihr mobiles Gerät über gesicherte Sperrmechanismen (Fingerprint, Code usw.) verfügt.

Schritt	Handlungsanweisung
1.	Wählen Sie ADMINISTRATION aus.
2.	Wählen Sie SICHERHEITSCODES ÄNDERN aus.
3.	Ändern Sie den gewünschten Code.
4.	Drücken Sie Ändern (Android) oder Fertig (iOS).

Der ausgewählte Sicherheitscode wurde geändert.

Finger einspeichern

Sie können Benutzerfinger mit der *ekey home App* einspeichern.

Schritt	Handlungsanweisung
1.	Wählen Sie ADMINISTRATION aus.
2.	Wählen Sie BENUTZERVERWALTUNG aus.
3.	Drücken Sie  (Android) oder  (iOS).
4.	Geben Sie den Benutzernamen ein.
5.	Drücken Sie  .
6.	Wählen Sie das zu schaltende Relais aus.
7.	Wählen Sie einen Finger aus.
8.	Drücken Sie  .
9.	Lesen Sie den Hinweis und drücken Sie  .
10.	Sobald Ihr Finger erfolgreich registriert wurde, drücken Sie  .
11.	Drücken Sie  .



HINWEIS

2 Finger pro Zugang: Speichern Sie mindestens einen Finger von jeder Hand pro Zugang ein.

Die Benutzerfinger wurden eingespeichert.

Sie können die Bluetooth-Funktionalität deaktivieren. In der Werkseinstellung ist die Bluetooth-Funktionalität aktiv.

Bluetooth deaktivieren

Schritt	Handlungsanweisung
1.	Starten Sie die <i>ekey home App</i> .
2.	Wählen Sie ADMINISTRATION aus.
3.	Wählen Sie SYSTEMSTATUS aus.
4.	Aktivieren Sie unter BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN Bluetooth nach 15 Minuten deaktivieren.

Mit dieser Einstellung wird Bluetooth am Fingerscanner nach 15 Minuten in einem der folgenden Fällen deaktiviert:

- Kein mobiles Gerät wurde verbunden;
- Mindestens ein Finger wurde eingespeichert.

Sie können Bluetooth durch die Eingabe des Sicherheitscodes auf der Steuereinheit wieder aktivieren.

Siehe Sicherheitscode eingeben, Seite 35.



Sie können weitere mobile Geräte mit dem selbstgewählten 6-stelligen Admin- bzw. Benutzerkoppelungscode mit dem Bluetooth-Fingerscanner koppeln.

Weitere mobile Geräte koppeln

Siehe Benutzerkoppelungscode einspeichern, Seite 31.



Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Starten Sie die <i>ekey home App</i> .	-
2.	Laut Anweisungen am Display	Koppeln Sie das mobile Gerät mit dem Bluetooth-Fingerscanner und verwenden Sie den selbstgewählten 6-stelligen Admin- bzw. Benutzerkoppelungscode.	 Die Status-LED leuchtet blau, die Funktions-LED links leuchtet orange.

Die Koppelung zwischen Bluetooth-Fingerscanner und mobilem Gerät wurde durchgeführt.

Sie können nun das Fingerscan-Zutrittssystem mit der *ekey home App* programmieren und verwalten.

Mehrere Bluetooth-Fingerscanner verwalten

Die *ekey home App* ermöglicht das Verwalten von mehreren Bluetooth-Fingerscannern. Um zwischen zwei Bluetooth-Fingerscannern zu wechseln, müssen Sie die Koppelung zwischen Bluetooth-Fingerscanner und mobilem Gerät zurücksetzen.



HINWEIS

Relaisname und Nutzerbilder werden gelöscht: Beim Zurücksetzen der Koppelung werden die gespeicherten Relaisnamen und Nutzerbilder gelöscht. Die Nutzernamen und Berechtigungen bleiben am Bluetooth-Fingerscanner gespeichert.

Schritt	Handlungsanweisung
1.	Starten Sie die <i>ekey home App</i> .
2.	Wählen Sie ADMINISTRATION aus.
3.	Wählen Sie KOPPELUNG ZURÜCKSETZEN aus.
4.	Bestätigen Sie das Zurücksetzen mit Fortfahren .

Die Koppelung zwischen Bluetooth-Fingerscanner und mobilem Gerät wurde zurückgesetzt.

Sie können nun einen anderen Bluetooth-Fingerscanner koppeln.



Siehe Weitere mobile Geräte koppeln, Seite 29.

Sie können einen Benutzerkoppelungscode einspeichern. Sie können diesen Benutzerkoppelungscode an einer Person Ihrer Wahl weitergeben. Diese ausgewählte Person kann mit diesem Benutzerkoppelungscode mit ihrem mobilen Gerät folgende Aktionen durchführen:

- Eine Tür öffnen;
- Den App-Sicherheitscode aktivieren oder deaktivieren;
- Den App-Sicherheitscode ändern;
- Die Koppelung zwischen dem Fingerscanner und ihrem mobilen Gerät zurücksetzen.

Benutzer- koppelungs- code einspeichern

Schritt	Handlungsanweisung
1.	Starten Sie die <i>ekey home App</i> .
2.	Wählen Sie ADMINISTRATION aus.
3.	Wählen Sie SICHERHEITSCODES ÄNDERN aus.
4.	Geben Sie den gewünschten Benutzerkoppelungscode im entsprechenden Feld ein.
5.	Bestätigen Sie die Eingaben mit Ändern (Android) oder Fertig (iOS).

Der Benutzerkoppelungscode wurde eingespeichert.

Sie können die Koppelung zwischen Bluetooth-Fingerscanner und mobilem Gerät über die App zurücksetzen, wenn Sie den App-Sicherheitscode vergessen haben. Auch der App-Sicherheitscode wird beim Zurücksetzen auf den werkseitigen Wert **9999** zurückgesetzt.

App- Sicherheits- code zurücksetzen

Schritt	Handlungsanweisung
1.	Starten Sie die <i>ekey home App</i> .
2.	Tippen Sie einen falschen App-Sicherheitscode ein.
3.	Bestätigen Sie die Eingabe mit Weiter .
4.	Wählen Sie KOPPELUNG ZURÜCKSETZEN aus.
5.	Bestätigen Sie das Zurücksetzen mit Fortfahren .

Die Koppelung zwischen Bluetooth-Fingerscanner und mobilem Gerät wurde zurückgesetzt und der App-Sicherheitscode auf **9999** gesetzt.

Sie können nun den Bluetooth-Fingerscanner wieder koppeln.

Siehe Weitere mobile Geräte koppeln, Seite 29.



System vor Verlust des mobilen Gerätes schützen

Wenn Sie Ihr mobiles Gerät verloren haben, können Sie mit Hilfe eines zweiten mobilen Gerätes den Admin- bzw. Benutzerkoppelungscode ändern. Durch den neuen Admin- bzw. Benutzerkoppelungscode unterbinden Sie den Verbindungsaufbau des verlorenen mobilen Gerätes.

Schritt	Handlungsanweisung
1.	Starten Sie die <i>ekey home App</i> am zweiten mobilen Gerät.
2.	Koppeln Sie das zweite mobile Gerät mit dem Bluetooth-Fingerscanner.
3.	Wählen Sie ADMINISTRATION aus.
4.	Wählen Sie SICHERHEITSCODES ÄNDERN aus.
5.	Geben Sie einen neuen 6-stelligen Admin- bzw. Benutzerkoppelungscode ein.
6.	Bestätigen Sie die Eingabe mit Ändern (Android) oder Fertig (iOS).

Der Admin- bzw. Benutzerkoppelungscode im System wurde geändert.

Das verlorene mobile Gerät kann nun keine Verbindung mehr mit dem Bluetooth-Fingerscanner aufbauen. Ihr System ist wieder sicher vor Zugriffen unberechtigter Personen.

Der Hauptanwendungszweck des Produktes ist die Türöffnung. Diese kann mit der App, dem Fingerscanner, einem RFID-Transponder oder dem digitalen Eingang erfolgen.

Mit der App

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Schritt	Handlungsanweisung
1.	Starten Sie die <i>ekey home App</i> . Das mobile Gerät verbindet sich mit dem Bluetooth-Fingerscanner.
2.	Wählen Sie ZUGÄNGE aus.
3.	Schieben Sie den Schieber des zu öffnenden Zuganges nach rechts.
4.	Die Tür geht auf.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Mit dem Fingerscanner

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Ziehen Sie einen eingespeicherten Finger über den Sensor.	 Die Status-LED leuchtet grün.  Die Status-LED leuchtet rot.
		Der Finger wurde nicht erkannt. Wiederholen Sie Schritt 1.	-
2.	Keine Handlung notwendig.	Die Tür geht auf.	 Die Status-LED leuchtet blau.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.



HINWEIS

Nur bei RFID-Fingerscannern: Das Öffnen mit einem RFID-Transponder ist nur bei Fingerscannern mit RFID-Funktionalität möglich.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Halten Sie einen eingespeicherten RFID-Transponder vor die Fingerführung des Fingerscanners.	 Die Status-LED leuchtet grün. Kurzer Ton.
			 Die Status-LED leuchtet rot. Langer Ton.
		 Der RFID-Transponder wurde nicht erkannt. Wiederholen Sie Schritt 1 mit einem gültigen RFID-Transponder.	-
2.	Keine Handlung notwendig.	Die Tür geht auf.	 Die Status-LED leuchtet blau.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Mit dem digitalen Eingang (Türtasterfunktion)

Sie können die Tür auch über die Türtasterfunktion des digitalen Eingangs der *ekey home Steuereinheit integra* öffnen. Das Relais schaltet für die eingestellte Relaisschaltdauer. Wird der digitale Eingang länger als die eingestellte Relaisschaltdauer aktiviert, dann schaltet das Relais für die Dauer, solange der digitale Eingang aktiv ist.

Anwendung des Fingerscanners mit Steuereinheitsmenü

Sie müssen die Geräte in Betrieb genommen haben, bevor Sie mit der Administration Ihres Systems starten.

Siehe System in Betrieb nehmen, Seite 19.



Das System befindet sich im Normalbetrieb. Das Steuereinheitsmenü dient der Programmierung des Systems.

Die Eingabe des Sicherheitscodes gewährt Ihnen Zugang zum Hauptmenü. Das Hauptmenü dient zur Konfiguration des Systems. Der werkseitige Sicherheitscode ist 99.

Sie können auch durch die Eingabe des Sicherheitscodes feststellen, ob Ihr Fingerscanner ein Bluetooth-Fingerscanner ist.

Sicherheitscode eingeben

ACHTUNG



Werkseitigen Sicherheitscode sofort ändern: Der Sicherheitscode ermöglicht Zugang zum Hauptmenü. Wenn Sie den Sicherheitscode nicht ändern, ermöglichen Sie unbefugten Personen Zugang zu Ihrem Hauptmenü und folglich Zutritt zu Ihrem Haus. Ändern Sie sofort nach der Inbetriebnahme den werkseitigen Sicherheitscode! Wählen Sie einen neuen Sicherheitscode und halten Sie diesen geheim.

Siehe Sicherheitscode , Seite 37.



HINWEIS

30-minütige Systemsperre bei 3-maliger Falscheingabe: Das System bleibt für 30 Minuten gesperrt, wenn Sie 3-mal hintereinander einen falschen Sicherheitscode eingeben.



Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie OK .	9.8
2.		Drücken Sie < oder > , um Stelle 1 des Sicherheitscodes auszuwählen.	9.8
3.		Drücken Sie OK .	99.
4.		Drücken Sie < oder > , um Stelle 2 des Sicherheitscodes auszuwählen.	99.
5.		Drücken Sie OK . bt wird nur angezeigt, wenn Ihr Fingerscanner ein Bluetooth-Fingerscanner ist.	bt 99

Sie haben den richtigen Sicherheitscode eingegeben. Das System zeigt das Hauptmenü an.

Das System wechselt automatisch zurück in den Normalbetrieb, wenn Sie keine Taste innerhalb von 90 s betätigen.



HINWEIS

Bedienkonzept auswählen: Falls Ihr Fingerscanner ein Bluetooth-Fingerscanner ist, können Sie sich nun für ein bestimmtes Bedienkonzept entscheiden.



Siehe Bedienkonzept, Seite 24.

Die Änderung des Sicherheitscodes wird über das Hauptmenü durchgeführt.

Geben Sie den Sicherheitscode ein, um ins Hauptmenü einzusteigen.

Siehe Sicherheitscode eingeben, Seite 35.



Das System zeigt das Hauptmenü an.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie oder , bis <u>Sc</u> angezeigt wird.	
2.		Drücken Sie <u>OK</u> .	
3.		Drücken Sie oder , um Stelle 1 des neuen Sicherheitscodes auszuwählen. Z. B. <u>2</u> .	
4.		Drücken Sie <u>OK</u> .	
5.		Drücken Sie oder , um Stelle 2 des neuen Sicherheitscodes auszuwählen. Z. B. <u>5</u> .	
6.		Drücken Sie <u>OK</u> .	

Der neue Sicherheitscode ist gespeichert. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Fingerscanner-LED-Helligkeit einstellen

Die Helligkeit der Status-LEDs des Fingerscanners im Ruhezustand ist einstellbar.

Das Einstellen der Fingerscanner-LED-Helligkeit wird über das Hauptmenü durchgeführt.

Geben Sie den Sicherheitscode ein, um ins Hauptmenü einzusteigen.



Siehe Sicherheitscode eingeben, Seite 35.

Das System zeigt das Hauptmenü an.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie  oder  , bis LE angezeigt wird.	LE
2.		Drücken Sie OK .	881
3.		Drücken Sie  oder  , um die gewünschte Fingerscanner-LED-Helligkeit auszuwählen. Z. B. 2 . 0 = LEDs aus 1 = LED gedimmt (Werkseinstellung) 2 = LED ein	82
4.		Drücken Sie OK .	LE
5.		Drücken Sie ESC , um zum Hauptmenü zurückzukehren.	88 1 Punkt blinkt links.

Die Fingerscanner-LED-Helligkeit wurde eingestellt. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Die Schaltdauer jedes einzelnen Relais ist von 1 bis 99 s einstellbar. Werkseitig ist die Schaltdauer auf 3 s eingestellt. Bei 0 s arbeitet das Relais als Schalter: Das Relais wechselt seinen Schaltzustand bei Matching eines Identifikationsmittels und verbleibt dort, bis ein neuerliches Matching erfolgt.

Relaischaltdauer einstellen

HINWEIS



Relaischaltdauer = 0: Bei der Steuerung einer Einbruchmeldeanlage mit Relaischaltdauer = 0 deaktiviert ein Spannungsausfall oder Reset die Einbruchmeldeanlage! Sie verursachen einen Reset, wenn Sie bei einer Erfassungseinheit 10-mal hintereinander ein ihr unbekanntes Identifikationsmittel verwenden.

Das Einstellen der Relaischaltdauer wird über das Hauptmenü durchgeführt.

Geben Sie den Sicherheitscode ein, um ins Hauptmenü einzusteigen.

Siehe Sicherheitscode eingeben, Seite 35.



Das System zeigt das Hauptmenü an.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie  oder  , bis <u>rt</u> angezeigt wird.	
2.		Drücken Sie <u>OK</u> .	
3.		Drücken Sie  oder  , um die Relaisnummer auszuwählen. Die Relaisauswahl gibt es bei Steuereinheiten mit mehr als einem Relais.	
4.		Drücken Sie <u>OK</u> .	
5.		Drücken Sie  oder  , um die Relaischaltdauer einzustellen. Z. B. <u>10</u> .	
6.		Drücken Sie <u>OK</u> .	

Die Relaischaltdauer wurde eingestellt. Das System befindet sich im Normalbetrieb.



HINWEIS

Nur bei der *ekey home Steuereinheit integra*: Diese Funktion ist nur bei der *ekey home Steuereinheit integra* verfügbar.

Sie können die Funktionsweise des digitalen Einganges wie folgt einstellen.

Türtaster

Der digitale Eingang funktioniert standardmäßig als Türtaster für das Relais 1. Das Relais schaltet dabei für die eingestellte Relaischaltdauer, bzw. solange der digitale Eingang aktiv ist (z. B. Türtaster, Daueröffnung).

Rückmeldung

Die LEDs an der Erfassungseinheit melden 30 Sekunden lang den Status des digitalen Eingangs, wenn ein berechtigter Finger über den Sensor gezogen wird bzw. wenn ein berechtigter Nutzercode auf dem Tastenfeld eingegeben wird. Wenn der digitale Eingang aktiv ist, dann leuchten die Funktions-LEDs am Fingerscanner bzw. die Status-LEDs an der Codetastatur rot. Wenn der digitale Eingang inaktiv ist, dann leuchten die Funktions-LEDs am Fingerscanner bzw. die Status-LEDs an der Codetastatur grün. Sollte sich der Zustand des digitalen Eingangs innerhalb dieser 30 Sekunden ändern, wird der Wechsel genauso signalisiert. So können Sie z. B. sehen, dass die Einbruchmeldeanlage noch scharf ist.

Sperre Relais 1

Das Relais 1 kann bei aktiviertem digitalem Eingang 1 nicht mehr geschaltet werden. Die LEDs an der Erfassungseinheit melden 30 Sekunden lang den Status des digitalen Eingangs 1, wenn ein berechtigter Finger über den Sensor gezogen wird bzw. wenn ein berechtigter Nutzercode auf dem Tastenfeld eingegeben wird. Wenn der digitale Eingang 1 aktiv ist, dann leuchten die Funktions-LEDs am Fingerscanner bzw. die Status-LEDs an der Codetastatur rot. Wenn der digitale Eingang 1 inaktiv ist, dann leuchten die Funktions-LEDs am Fingerscanner bzw. die Status-LEDs an der Codetastatur grün. Sollte sich der Zustand des digitalen Eingangs 1 innerhalb dieser 30 Sekunden ändern, wird der Wechsel genauso signalisiert. Das Relais schaltet aber bei einem Wechsel von aktivem zu inaktivem digitalem Eingang 1 nicht automatisch.

Die Rückmeldung einer noch aktivierten Einbruchmeldeanlage kann durch diese Funktion erfolgen. Der Zutritt über Relais 1 ist erst möglich, wenn die Einbruchmeldeanlage deaktiviert wurde. Da Relais 2 und 3 (Relais 3 gibt es nur bei der *ekey home Steuereinheit Aufputz 3*) bedienbar sind, könnten durch die Einbruchmeldeanlage nicht überwachte Bereiche betretbar sein. Eines der Relais kann auch zur Deaktivierung/Aktivierung der Einbruchmeldeanlage verwendet werden.

Das Einstellen des digitalen Einganges wird über das Hauptmenü durchgeführt.

Geben Sie den Sicherheitscode ein, um ins Hauptmenü einzusteigen.

Siehe Sicherheitscode eingeben, Seite 35.



Das System zeigt das Hauptmenü an.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie oder , bis <u>IP</u> angezeigt wird.	
2.		Drücken Sie <u>OK</u> .	
3.		Drücken Sie oder , um die gewünschte Funktion auszuwählen: <u>Fr</u> = Türtaster für Relais 1; <u>A</u> = Rückmeldung von Relais 1; <u>Ar</u> = Sperre von Relais 1. Z. B. <u>A</u> .	
4.		Drücken Sie <u>OK</u> .	

Der digitale Eingang wurde eingestellt. Das System befindet sich im Hauptmenü.

Das System erlaubt das Einspeichern von maximal 198 Identifikationsmitteln, davon 99 Fingern und 99 RFID-Transpondern für maximal 99 Nutzer.

Finger einspeichern

Das Einspeichern der Finger ermöglicht Folgendes:

- Einem Nutzer einen Speicherplatz zuzuweisen;
- Dem Finger eine Nummer zuzuweisen (**F1**, **F2**, ..., **F9**, **F0**);
- Dem Finger bei der *ekey home Steuereinheit Aufputz 3* und bei der *ekey home Steuereinheit integra 2* ein Relais zuzuweisen.



HINWEIS

Wichtig beim Einspeichern der Finger:

- Speichern Sie mindestens einen Finger von jeder Hand pro Tür.
- Legen Sie eine Nutzerliste an.

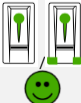
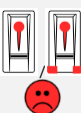
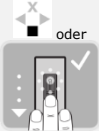
Das Einspeichern der Finger wird über das Hauptmenü durchgeführt.
Geben Sie den Sicherheitscode ein, um ins Hauptmenü einzusteigen.



Siehe Sicherheitscode eingeben, Seite 35.

Das System zeigt das Hauptmenü an.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie  oder  , bis <u>Eu</u> angezeigt wird.	
2.		Drücken Sie  .	
3.		Drücken Sie  oder  , um die Nutzernummer auszuwählen. Wenn der Nutzer bereits einen Finger eingespeichert hat, leuchtet ein Punkt rechts.	
4.		Nur bei Fingerscannern mit RFID-Funktionalität: Drücken Sie  .	
5.		Drücken Sie  .	
6.		Drücken Sie  oder  , um die Fingernummer auszuwählen. Wenn ein Finger bereits unter dieser Fingernummer eingespeichert ist, leuchtet ein Punkt rechts. Der Finger kann überschrieben werden.	
7.		Drücken Sie  .	
8.		Drücken Sie  oder  , um das Relais auszuwählen. <u>od</u> = Doppelrelais (Relais 1 + 2). Die Relaisauswahl gibt es bei Steuereinheiten mit mehr als einem Relais.	
9.		Drücken Sie  . Die Steuereinheit ist bereit für das Einspeichern der Finger.	  Die Status-LED leuchtet orange

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
10.		Ziehen Sie den Finger über den Sensor. Siehe „Finger ziehen“ in „Richtige Bedienung des Fingerscanners“, Seite 10. Wiederholen Sie diesen Schritt mindestens 2-mal. Zwischen jedem einzelnen Fingerziehen leuchtet der Fingerscanner orange, solange das Einspeichern der Finger nicht abgeschlossen ist.	 Die Status-LED leuchtet grün/Alle LEDs leuchten grün.  Die Status-LED und die Funktions-LED links leuchten grün.  Die Status-LED leuchtet rot/Alle LEDs leuchten rot.  Die Status-LED leuchtet grün, die Funktions-LEDs leuchten rot.  Die Status-LED leuchtet grün, die Funktions-LED links leuchtet rot.
	  oder	Die Qualität des Fingerbildes reicht aus. Sie kann aber eventuell durch weiteres Fingerziehen verbessert werden. Drücken Sie OK, wenn Sie das Einspeichern der Finger beenden wollen.	-
	 	Das Fingerbild ist schlecht oder der Finger wurde nicht erkannt. Ziehen Sie den Finger nochmals über den Sensor.	-
11.	Keine Handlung notwendig.	-	 Die Status-LED leuchtet blau.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
12.	Keine Handlung notwendig.	Um weitere Finger bzw. Nutzer einzuspeichern, fangen Sie bei Schritt 1 wieder an.	-

Die Finger sind eingespeichert. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

HINWEIS



Finger testen: Testen Sie neu eingespeicherte Finger auf dem Fingerscannern umgehend.

RFID-Transponder einspeichern

HINWEIS



RFID-Funktionalität: Sie können einen RFID-Transponder nur bei Fingerscannern mit RFID-Funktionalität einspeichern.

Ein RFID-Transponder kann eine Aktion auf der Steuereinheit auslösen, z. B. das Öffnen einer Tür. Sie benötigen für jedes Relais einen eigenen RFID-Transponder. Für die Doppelrelaisfunktion benötigen Sie einen eigenen RFID-Transponder.

Das Einspeichern eines RFID-Transponders wird über das Hauptmenü durchgeführt.

Geben Sie den Sicherheitscode ein, um ins Hauptmenü einzusteigen.

Siehe Sicherheitscode eingeben, Seite 35.



Das System zeigt das Hauptmenü an.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie  oder  , bis <u>Eu</u> angezeigt wird.	
2.		Drücken Sie  .	
3.		Drücken Sie  oder  , um die Nutzernummer auszuwählen. Wenn der Nutzer bereits einen Finger oder einen RFID-Transponder eingespeichert hat, leuchtet ein Punkt rechts.	
4.		Drücken Sie  .	
5.		Drücken Sie  oder  , bis <u>EC</u> angezeigt wird.	
6.		Drücken Sie  .	
7.		Drücken Sie  oder  , um das Relais auszuwählen. <u>01</u> = Relais 1 <u>02</u> = Relais 2 <u>03</u> = Relais 3 <u>04</u> = Doppelrelais (Relais 1 + 2). Z. B. <u>02</u> . Die Relaisauswahl gibt es bei Steuereinheiten mit mehr als einem Relais. Wenn ein RFID-Transponder bereits unter diesem Relais eingespeichert ist, leuchtet ein Punkt rechts. Das Relais kann überschrieben werden.	
8.		Drücken Sie  . Die Steuereinheit ist bereit für das Einspeichern des RFID-Transponders.	  Die Status-LED leuchtet orange

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
9.		Halten Sie den RFID-Transponder in einem Abstand von 1-5 cm über die Fingerführung des Fingerscanners. Siehe „RFID-Transponder vorhalten“ in „Richtige Bedienung des Fingerscanners“, Seite 11.	 Alle LEDs leuchten grün. Kurzer Ton.  Die Status-LED leuchtet orange. Die Funktions-LEDs leuchten grün. Langer Ton.  Die Status-LED leuchtet rot. Langer Ton.
	 	Der RFID-Transponder wurde nicht eingespeichert. Entweder haben Sie den RFID-Transponder zu wenig lang oder nicht nah genug vor den Fingerscanner gehalten oder dieser RFID-Transponder wurde bereits eingespeichert. Wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1.	-
10.	Keine Handlung notwendig.	-	 Die Status-LED leuchtet blau.

Der RFID-Transponder ist eingespeichert. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

HINWEIS



Tausch der Steuereinheit: Bei Tausch der Steuereinheit können die eingespeicherten RFID-Transponder nur weiter verwendet werden, wenn die neue Steuereinheit dieselbe Seriennummer hat wie die Alte. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

HINWEIS



RFID-Transponder testen: Testen Sie den neu eingespeicherten RFID-Transponder auf dem Fingerscanner umgehend.

Tür öffnen

Der Hauptanwendungszweck des Produktes ist die Türöffnung. Diese kann mit dem Fingerscanner, mit einem RFID-Transponder oder mit dem digitalen Eingang erfolgen. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Mit dem Fingerscanner

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Ziehen Sie einen eingespeicherten Finger über den Sensor.	 Die Status-LED leuchtet grün.  Die Status-LED leuchtet rot.
		 Der Finger wurde nicht erkannt. Wiederholen Sie Schritt 1.	-
2.	Keine Handlung notwendig.	Die Tür geht auf.	 Die Status-LED leuchtet blau.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

HINWEIS



Nur bei RFID-Funktionalität: Das Öffnen mit einem RFID-Transponder ist nur bei Fingerscannern mit RFID-Funktionalität möglich.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Halten Sie einen eingespeicherten RFID-Transponder vor die Fingerführung des Fingerscanners.	 Die Status-LED leuchtet grün. Kurzer Ton.  Die Status-LED leuchtet rot. Langer Ton.
	 	Der RFID-Transponder wurde nicht erkannt. Wiederholen Sie Schritt 1 mit einem gültigen RFID-Transponder oder halten Sie den RFID-Transponder länger bzw. näher vor den Fingerscanner.	-
2.	Keine Handlung notwendig.	Die Tür geht auf.	 Die Status-LED leuchtet blau.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Mit dem digitalen Eingang (Türtasterfunktion)

HINWEIS



Nur bei der ekey home Steuereinheit integra: Das Öffnen mit dem digitalen Eingang ist nur bei der ekey home Steuereinheit integra möglich.

Sie können die Tür auch über die Türtasterfunktion des digitalen Einganges der ekey home Steuereinheit integra öffnen. Das Relais schaltet für die eingestellte Relaischaltdauer. Wird der digitale Eingang länger als die eingestellte Relaischaltdauer aktiviert, dann schaltet das Relais für die Dauer, solange der digitale Eingang aktiv ist.

Nutzer löschen

Das Löschen eines Nutzers betrifft alle Identifikationsmittel einer Nutzernummer. Das Löschen einzelner Identifikationsmittel eines Nutzers ist nicht möglich.

Das Löschen eines Nutzers wird über das Hauptmenü durchgeführt.

Geben Sie den Sicherheitscode ein, um ins Hauptmenü einzusteigen.



Siehe Sicherheitscode eingeben, Seite 35.

Das System zeigt das Hauptmenü an.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie oder , bis <u>du</u> angezeigt wird.	
2.		Drücken Sie <u>OK</u> .	
3.		Drücken Sie oder , um die Nutzernummer auszuwählen. Z. B. <u>3</u> .	
4.		Drücken Sie <u>OK</u> .	

Der Nutzer wurde gelöscht. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Identifikationsmittel löschen



Siehe Nutzer löschen, Seite 50.

Der Demomodus erlaubt es, die Aufmerksamkeit der Besucher auf Messen und in Ausstellungsräumen zu wecken: Die Fingerscanner-LEDs leuchten und blinken, die Anzeige auf der Steuereinheit wechselt laufend und die Relais schalten.

Der Demomodus wird über das Hauptmenü durchgeführt.

Geben Sie den Sicherheitscode ein, um ins Hauptmenü einzusteigen.

Siehe Sicherheitscode eingeben, Seite 35.



Das System zeigt das Hauptmenü an.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie oder , bis <u>dE</u> angezeigt wird.	
2.		Drücken Sie <u>OK</u> .	
3.		Drücken Sie oder , um die gewünschte Demovariante auszuwählen: <u>dL</u> = Demo LEDs – Die LEDs leuchten und blinken, die Anzeige auf der Steuereinheit wechselt laufend; <u>dr</u> = Demo Relais – Die LEDs leuchten und blinken, die Anzeige auf der Steuereinheit wechselt laufend und die Relais schalten. Z. B. <u>dr</u> .	
4.		Drücken Sie <u>OK</u> . Die ausgewählte Demovariante läuft an.	
5.		Drücken Sie <u>ESC</u> 2-mal, um den Demomodus zu beenden und zum Hauptmenü zurückzukehren.	

Der Demomodus wurde ausgeführt. Das System zeigt das Hauptmenü an.



HINWEIS

Besonderheiten des Messemodus:

- Keine Bedienung ist möglich, sobald der Messemodus aktiviert wurde;
- Das System befindet sich nach einem Spannungsausfall automatisch wieder im Messemodus;
- Der Messemodus schaltet ausschließlich Relais 1.

Der Messemodus wird über das Hauptmenü durchgeführt.

Geben Sie den Sicherheitscode ein, um ins Hauptmenü einzusteigen.



Siehe Sicherheitscode eingeben, Seite 35.

Das System zeigt das Hauptmenü an.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie oder , bis <u>MM</u> angezeigt wird.	
2.		Drücken Sie <u>OK</u> .	
3.		Drücken Sie oder , um die gewünschte Variante auszuwählen: <u>M1</u> = Die Finger werden nach Erkennung oder 10 min gelöscht; <u>M2</u> = Die Finger bleiben 10 min eingespeichert. Z. B. <u>M2</u> .	
4.		Drücken Sie <u>OK</u> .	
5.		Führen Sie einen Finger Touch am Sensor durch.	Die Status-LED leuchtet orange.
6.	Keine Handlung notwendig.	Der ausgewählte Messemodus wurde aktiviert.	-

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
7.		Ziehen Sie den Finger über den Sensor.	 Die Status-LED leuchtet grün.  Die Status-LED leuchtet rot.
		 Das Fingerbild ist schlecht oder der Finger wurde nicht erkannt. Ziehen Sie den Finger nochmals über den Sensor.	-
8.	Keine Handlung notwendig.	-	 Die Status-LED blinkt blau.
9.		Drücken Sie  2-mal, um den Messemodus zu beenden und zum Hauptmenü zurückzukehren.	 1 Punkt blinkt links.

Der Messemodus wurde ausgeführt. Die im Messemodus eingespeicherten Finger wurden wieder gelöscht. Das System zeigt das Hauptmenü an.

Serien- und Firmwareversionsnummer abrufen

Das Abrufen der Serien- (Sn) und Firmwareversionsnummern (Us) der Steuereinheit (CU) und des Fingerscanners (FS) wird über das Hauptmenü durchgeführt.

Geben Sie den Sicherheitscode ein, um ins Hauptmenü einzusteigen.



Siehe Sicherheitscode eingeben, Seite 35.

Das System zeigt das Hauptmenü an.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie oder , bis <u>In</u> angezeigt wird.	
2.		Drücken Sie <u>OK</u> .	
Snr.:	Keine Handlung notwendig.	Gehen Sie zu Schritt 3.	-
Vnr.:		Drücken Sie .	
3.		Drücken Sie <u>OK</u> .	
4.		Drücken Sie <u>OK</u> . Die Serien- bzw. Firmwareversionsnummer der Steuereinheit wird angezeigt.	
5.		Drücken Sie 6- bzw. 3-mal, bis Sie die komplette Serien- bzw. Firmwareversionsnummer abgelesen haben.	-
6.		Drücken Sie <u>ESC</u> , um zur Auswahl der Serien- bzw. Firmwareversionsnummer zurückzukehren.	
7.		Drücken Sie .	
8.		Drücken Sie <u>OK</u> . Die Serien- bzw. Firmwareversionsnummer des Fingerscanners wird angezeigt.	
9.		Drücken Sie 6- bzw. 3-mal, bis Sie die komplette Serien- bzw. Firmwareversionsnummer abgelesen haben.	-
10.		Drücken Sie <u>ESC</u> 3-mal, um zum Hauptmenü zurückzukehren.	

Die Serien- bzw. Firmwareversionsnummer wurde angezeigt. Das System zeigt das Hauptmenü an.

Anwendung der Codetastatur mit Tastenkombinationen

Sie müssen die Geräte in Betrieb genommen haben, bevor Sie mit der Administration Ihres Systems starten.

Siehe System in Betrieb nehmen, Seite 19.



Das System befindet sich im Normalbetrieb. Das Tastenfeld dient der Programmierung des Systems.

Die Eingabe des Admincodes gewährt Ihnen Zugang zum Adminmenü. Das Adminmenü dient zur Konfiguration des Systems. Der werkseitige Admincode ist 9999.

Admincode eingeben

ACHTUNG



Werkseitigen Admincode sofort ändern: Der Admincode ermöglicht Zugang zum Hauptmenü.

Wenn Sie den Admincode nicht ändern, ermöglichen Sie unbefugten Personen Zugang zu Ihrem Adminmenü und folglich Zutritt zu Ihrem Haus.

Ändern Sie sofort nach der Inbetriebnahme den werkseitigen Admincode! Wählen Sie einen neuen Admincode und halten Sie diesen geheim.

Siehe Admincode ändern, Seite 57.



Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie  um die Eingabe des Admincodes zu starten.	 Die Status-LED leuchtet links gelb.
2.		Geben Sie den Admincode auf dem Tastenfeld ein.	- -
3.		Drücken Sie  .	 Die Status-LED leuchtet links grün.  Die Status-LEDs leuchten rot.
		Der Admincode wurde nicht erkannt. Wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1.	- -

Das System befindet sich im Adminmenü.

Das System wechselt automatisch zurück in den Normalbetrieb, wenn Sie keine Taste innerhalb von 10 s betätigen.

Diese Funktion ermöglicht das Ändern des bestehenden Admincodes.

Admincode ändern

HINWEIS



Admincodelänge: Der Admincode kann 4- bis 8-stellig sein und muss mindestens eine unterschiedliche Ziffer beinhalten.

Die Änderung des Admincodes wird über das Adminmenü durchgeführt.
Geben Sie den Admincode ein, um ins Adminmenü einzusteigen.

Siehe Admincode eingeben, Seite 55.



Das System befindet sich im Adminmenü.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie	Die Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie	Die Status-LEDs leuchten links grün, rechts gelb.
3.		Geben Sie den alten Admincode auf dem Tastenfeld ein.	- -
4.		Drücken Sie	Die Status-LEDs leuchten gelb. Die Status-LEDs leuchten rot.
		Der alte Admincode wurde nicht erkannt. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	- -
5.		Geben Sie den neuen Admincode auf dem Tastenfeld ein.	- -

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige	
6.		Drücken Sie  .	 Die Status-LEDs leuchten links gelb, rechts grün.	 Die Status-LEDs leuchten rot.
		Der gewünschte Admincode ist bereits als Nutzercode vergeben. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-	-
7.		Wiederholen Sie die Eingabe des neuen Admincodes auf dem Tastenfeld.	-	-
8.		Drücken Sie  .	 Die Status-LEDs leuchten grün.	 Die Status-LEDs leuchten rot.
		Die beiden Eingaben stimmen nicht überein. Der neue Admincode wurde nicht gespeichert. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-	-
9.	Keine Handlung notwendig.	-		Die Status-LEDs sind aus.

Der neue Admincode ist gespeichert. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Die Helligkeitsschwelle für das Einschalten der automatischen Hintergrundbeleuchtung kann mittels Prozentwerten eingestellt werden. Werkseitig ist die Helligkeitsschwelle auf 10 % eingestellt. Geben Sie den gewünschten Prozentwert ein:

- = automatische Hintergrundbeleuchtung aus;
- bis = Helligkeitsschwelle von sehr träge bis sehr sensibel.

Das Einstellen der automatischen Hintergrundbeleuchtung wird über das Adminmenü durchgeführt.

Geben Sie den Admincode ein, um ins Adminmenü einzusteigen.

Siehe Admincode eingeben, Seite 55.



Das System befindet sich im Adminmenü.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie , und den der gewünschten Helligkeitsschwelle. Z.B. und für 70 %.	Die Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie .	Die Status-LEDs leuchten grün. Die Status-LEDs leuchten rot.
		Sie haben eine falsche Eingabe getätigt. Die Helligkeitsschwelle wurde nicht verändert. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-
3.	Keine Handlung notwendig.	-	Die Status-LEDs sind aus.

Die automatische Hintergrundbeleuchtung wurde eingestellt. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

HINWEIS



Langsam herantasten: Tasten Sie sich langsam an die gewünschte Helligkeitsschwelle heran. Das System reagiert sehr sensibel.

Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung einstellen

Die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung kann mittels 4 vordefinierten Modi eingestellt werden. Werkseitig ist die Hintergrundbeleuchtung zu 100 % an. Geben Sie die Zahl der gewünschten Beleuchtungsstärke ein:

- ☐ 0 = Hintergrundbeleuchtung aus;
- ☐ 1 = Hintergrundbeleuchtung zu 33 % an;
- ☐ 2 = Hintergrundbeleuchtung zu 66 % an;
- ☐ 3 = Hintergrundbeleuchtung zu 100 % an.

Das Einstellen der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung wird über das Adminmenü durchgeführt.

Geben Sie den Admincode ein, um ins Adminmenü einzusteigen.



Siehe Admincode eingeben, Seite 55.

Das System befindet sich im Adminmenü.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie und die des gewünschten Modus. Z.B. für 33 %.	Die Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie .	Die Status-LEDs leuchten grün. Die Status-LEDs leuchten rot.
		Sie haben eine falsche Eingabe getätigt. Die Helligkeit wurde nicht verändert. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-
3.	Keine Handlung notwendig.	-	Die Status-LEDs sind aus.

Die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung wurde eingestellt. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Die akustische und optische Signalisierung des Tastendrucks kann mittels 4 vordefinierte Modi eingestellt werden. Werkseitig sind die akustischen und optischen Signale für den Tastendruck aktiv. Geben Sie die Zahl des gewünschten Modus ein:

- ☐ 0 = akustische und optische Signale inaktiv;
- ☐ 1 = akustische Signale ein und optische Signale inaktiv;
- ☐ 2 = akustische Signale aus und optische Signale aktiv;
- ☐ 3 = akustische und optische Signale aktiv.

Das Einstellen der Signalisierung des Tastendrucks wird über das Adminmenü durchgeführt.

Geben Sie den Admincode ein, um ins Adminmenü einzusteigen.

Siehe Admincode eingeben, Seite 55.



Das System befindet sich im Adminmenü.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige	
1.		Drücken Sie 5, 4 und die Zahl des gewünschten Modus. Z.B. 0 für akustische und optische Signale inaktiv.		Die Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie .	Die Status-LEDs leuchten grün. Die Status-LEDs leuchten rot.	
		Sie haben eine falsche Eingabe getätigt. Die Signalisierung wurde nicht verändert. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-	-
3.	Keine Handlung notwendig.	-		Die Status-LEDs sind aus.

Die optische und akustische Signalisierung des Tastendrucks wurde eingestellt. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Akustisches Signal beim Öffnen einstellen

Das akustische Signal beim Öffnen der Tür kann aktiv oder inaktiv sein. Werkseitig ist das akustische Signal aktiv. Geben Sie die Zahl des gewünschten Zustandes ein:

- ☐ 0 für inaktiv;
- ☐ 1 für aktiv.

Das Einstellen des akustischen Signals beim Öffnen der Tür wird über das Adminmenü durchgeführt.

Geben Sie den Admincode ein, um ins Adminmenü einzusteigen.



Siehe Admincode eingeben, Seite 55.

Das System befindet sich im Adminmenü.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.	 	Drücken Sie   und die <u>Zahl</u> des gewünschten Zustandes.	 Die Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie  .	 Die Status-LEDs leuchten grün.  Die Status-LEDs leuchten rot.
	 	Sie haben eine falsche Eingabe getätigt. Die Signalisierung wurde nicht verändert. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	- -
3.	Keine Handlung notwendig.	-	 Die Status-LEDs sind aus.

Das akustische Signal beim Öffnen der Tür wurde eingestellt. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Das System erlaubt das Einspeichern von maximal 99 Nutzercodes.

Ein Nutzercode ist ein Pincode, mit dem eine Aktion auf der Steuereinheit ausgelöst wird, z. B. das Öffnen einer Tür. Der Nutzercode kann 4- bis 8-stellig sein und muss mindestens eine unterschiedliche Ziffer beinhalten.

**Nutzercode
einspeichern**

HINWEIS



Nutzercodewahl: Für ein sicheres Verwenden des Zutrittssystems beachten Sie Folgendes bei der Nutzercodewahl:

- ☐ Verwenden Sie lange Nutzercodes.
- ☐ Verwenden Sie möglichst alle Ziffern.
- ☐ Verwenden Sie keine Trivialcodes.

Das Einspeichern der Nutzercodes wird über das Hauptmenü der Steuereinheit durchgeführt.

Geben Sie den Sicherheitscode ein, um ins Hauptmenü einzusteigen.

Siehe Sicherheitscode eingeben, Seite 35.



Das System zeigt das Hauptmenü an.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie  oder  , bis Eu angezeigt wird.	
2.		Drücken Sie OK .	
3.		Drücken Sie  oder  , um die Nutzernummer auszuwählen. Wenn der Nutzer bereits einen Nutzercode eingespeichert hat, leuchtet ein Punkt rechts.	
4.		Drücken Sie OK .	
5.		Drücken Sie  oder  , um das Relais auszuwählen. 0d = Doppelrelais (Relais 1 + 2). Die Relaisauswahl gibt es bei Steuereinheiten mit mehr als einem Relais.	

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
6.		Drücken Sie  .	  Die Status-LEDs leuchten grün.
7.		Geben Sie den gewünschten Nutzercode auf dem Tastenfeld ein.	- -
8.		Drücken Sie  .	 Die Status-LED leuchtet rechts grün.  Die Status-LEDs leuchten rot.
		Der Nutzercode ist bereits vorhanden. Beginnen Sie von vorne bei Schritt 1.	- -
9.		Wiederholen Sie die Eingabe des gewünschten Nutzercodes auf dem Tastenfeld.	- -
10.		Drücken Sie  .	 Die Status-LEDs leuchten grün.  Die Status-LEDs leuchten rot.
		Die beiden Eingaben stimmen nicht überein. Der Nutzercode wurde nicht gespeichert. Beginnen Sie von vorne bei Schritt 1.	- -
11.	Keine Handlung notwendig.	-	 Die Status-LEDs sind aus.

Der Nutzercode ist gespeichert. Das System befindet sich im Normalbetrieb.



HINWEIS

Nutzercode testen: Testen Sie den neu eingespeicherten Nutzercode auf der Codetastatur umgehend.

Der Hauptanwendungszweck des Produktes ist die Türöffnung. Diese kann mit der Codetastatur oder bei der *ekey home Steuereinheit integra* auch mit dem digitalen Eingang erfolgen. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Mit der Codetastatur

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Geben Sie einen eingespeicherten Nutzercode auf dem Tastenfeld ein.	- -
2.		Drücken Sie  .	  Die Status-LEDs leuchten grün.   Die Status-LEDs leuchten rot.
		 Der Nutzercode wurde nicht erkannt. Wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1.	- -
3.	Keine Handlung notwendig.	Die Tür geht auf.	 Die Status-LEDs sind aus.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

HINWEIS

Folgen mehrmaliger Falscheingaben des Nutzercodes: Eine 1-minütige Sperre erfolgt bei 3-maliger Falscheingabe. Eine 15-minütige Sperre erfolgt bei darauffolgender 3-maliger Falscheingabe. Eine 15-minütige Sperre erfolgt bei jeder weiteren Falscheingabe. Sie können durch eine 2-malige Eingabe des Admincodes statt des Nutzercodes die Codetastatur wieder entsperren.

Mit dem digitalen Eingang (Türtasterfunktion)

Sie können die Tür auch über die Türtasterfunktion des digitalen Eingangs der *ekey home Steuereinheit integra* öffnen. Das Relais schaltet für die eingestellte Relaischaltdauer. Wird der digitale Eingang länger als die eingestellte Relaischaltdauer aktiviert, dann schaltet das Relais für die Dauer, solange der digitale Eingang aktiv ist.

Nutzercode löschen

Sie können nur einzelne Nutzer löschen. Sobald Sie einen Nutzer gelöscht haben, ist der bei diesem Nutzer gespeicherte Nutzercode auch gelöscht.

Das Löschen eines Nutzers wird über das Hauptmenü durchgeführt.

Geben Sie den Sicherheitscode ein, um ins Hauptmenü einzusteigen.



Siehe Sicherheitscode eingeben, Seite 35.

Das System zeigt das Hauptmenü an.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie  oder  , bis <u>du</u> angezeigt wird.	
2.		Drücken Sie  .	
3.		Drücken Sie  oder  , um die Nutzernummer auszuwählen. Z. B. <u>3</u> .	
4.		Drücken Sie  .	

Der Nutzer wurde gelöscht. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Der Demomodus erlaubt es, die Aufmerksamkeit der Besucher auf Messen und in Ausstellungsräumen zu wecken: Die Codetastatur-LEDs leuchten und blinken, die Anzeige auf der Steuereinheit wechselt laufend und die Relais schalten.

Der Demomodus wird über das Hauptmenü der Steuereinheit durchgeführt.

Geben Sie den Sicherheitscode ein, um ins Hauptmenü einzusteigen.

Siehe Sicherheitscode eingeben, Seite 35.



Das System zeigt das Hauptmenü an.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie oder , bis <u>dE</u> angezeigt wird.	
2.		Drücken Sie .	
3.		Drücken Sie oder , um die gewünschte Demovariante auszuwählen: <u>dL</u> = Demo LEDs – Die LEDs leuchten und blinken, die Anzeige auf der Steuereinheit wechselt laufend; <u>dr</u> = Demo Relais – Die LEDs leuchten und blinken, die Anzeige auf der Steuereinheit wechselt laufend und die Relais schalten. Z. B. <u>dr</u> .	
4.		Drücken Sie . Die ausgewählte Demovariante läuft an.	
5.		Drücken Sie 2-mal, um den Demomodus zu beenden und zum Hauptmenü zurückzukehren.	1 Punkt blinkt links.

Der Demomodus wurde durchgeführt. Das System zeigt das Hauptmenü an.



HINWEIS

Besonderheiten des Messemodus:

- Keine Bedienung ist möglich, sobald der Messemodus aktiviert wurde;
- Das System befindet sich nach einem Spannungsausfall automatisch wieder im Messemodus;
- Der Messemodus schaltet ausschließlich Relais 1

Der Messemodus wird über das Hauptmenü durchgeführt.

Geben Sie den Sicherheitscode ein, um ins Hauptmenü einzusteigen.



Siehe Sicherheitscode eingeben, Seite 35.

Das System zeigt das Hauptmenü an.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie oder , bis MM angezeigt wird.	
2.		Drücken Sie OK .	
3.		Drücken Sie OK .	
4.	Keine Handlung notwendig.	Der Messemodus wurde aktiviert.	Die Status-LEDs leuchten gelb.
5.		Geben Sie einen 4-zähligen Nutzercode auf dem Tastenfeld ein.	
6.		Drücken Sie .	Die Status-LEDs leuchten grün.
			Die Status-LEDs leuchten rot.
		Sie haben den Nutzercode falsch eingegeben. Wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1.	- -
7.	Keine Handlung notwendig.	-	Die Status-LEDs sind aus.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
8.		Drücken Sie  um den Messemodus zu beenden und zum Hauptmenü zurückzukehren.	

Der Messemodus wurde ausgeführt. Die im Messemodus eingespeicherten Nutzacodes wurden wieder gelöscht. Das System zeigt das Hauptmenü an.

System auf Werkseinstellung zurücksetzen

Alle Berechtigungen werden unwiederbringlich gelöscht und die Einstellungen des Systems auf die werkseitigen zurückgesetzt. Dadurch ist Ihr System wieder im Auslieferungszustand.

HINWEIS



Wirkung des Zurücksetzens auf Werkseinstellung:

- Alle Identifikationsmittel werden unwiederbringlich gelöscht. Bei der Codetastatur wird der Admincode auf Werkseinstellung 9999 zurückgesetzt.
- Der Sicherheitscode wird auf 99 gesetzt.
- Steuereinheit und Erfassungseinheit verlieren ihre Koppelung.
- Die Relaischalttdauer wird auf 3 s gesetzt.
- Die Fingerscanner-LED-Helligkeit wird auf 1 (LED gedimmt) zurückgesetzt.
- Beim Bluetooth-Fingerscanner wird der Adminkoppelungscode auf Werkseinstellung 9999 zurückgesetzt.
- Bei der Codetastatur werden die Helligkeitsschwelle der automatischen Hintergrundbeleuchtung auf 10 % und die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung auf 100 % an zurückgesetzt.
- Bei der Codetastatur werden die akustische und optische Signalisierung für den Tastendruck und das akustische Signal für die Türöffnung wieder aktiv.

Sie können das System entweder über die App (nur für Bluetooth-Fingerscanner), die Steuereinheit oder die Codetastatur auf Werkseinstellung zurücksetzen. Suchen Sie das Gerät aus, welches am leichtesten zugänglich ist.



HINWEIS

Nur bei Bluetooth-Fingerscannern: Das Zurücksetzen über die App ist nur bei Bluetooth-Fingerscannern möglich.

Schritt	Handlungsanweisung
1.	Starten Sie die <i>ekey home App</i> .
2.	Verbinden Sie sich mit dem Bluetooth-Fingerscanner.
3.	Wählen Sie ADMINISTRATION aus.
4.	Wählen Sie SYSTEM ZURÜCKSETZEN aus.
5.	Bestätigen Sie das Zurücksetzen mit Fortfahren .

Das System wurde auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Sie können nun das System wieder in Betrieb nehmen.



Siehe Schritt 3 von System in Betrieb nehmen, Seite 19.

Das Zurücksetzen auf Werkseinstellung wird über das Hauptmenü durchgeführt.

Geben Sie den Sicherheitscode ein, um ins Hauptmenü einzusteigen.

Siehe Sicherheitscode eingeben, Seite 35.



Das System zeigt das Hauptmenü an.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie oder , bis angezeigt wird.	
2.		Drücken Sie .	
3.		Drücken sie oder , um Stelle 1 Ihres Sicherheitscodes auszuwählen. Z. B. .	
4.		Drücken Sie .	
5.		Drücken sie oder , um Stelle 2 Ihres Sicherheitscodes auszuwählen. Z. B. .	
6.		Drücken Sie .	2 Punkte leuchten.

Das System wurde auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Sie können nun das System wieder in Betrieb nehmen.

Siehe Schritt 3 von System in Betrieb nehmen, Seite 19.



Das Zurücksetzen auf Werkseinstellung wird über das Adminmenü der Codetastatur ausgelöst.

Geben Sie den Admincode ein, um ins Adminmenü einzusteigen.



Siehe Admincode eingeben, Seite 55.

Das System befindet sich im Adminmenü.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie .	Die Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie .	Die Status-LEDs leuchten rot.
3.		Geben Sie den Admincode auf dem Tastenfeld ein.	- -
4.		Drücken Sie .	Die Status-LEDs sind aus. Die Status-LEDs leuchten rot.
		Der Admincode wurde nicht erkannt. Das System wurde nicht zurückgesetzt. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	- -
5.	Keine Handlung notwendig.	-	Die Status-LEDs blinken abwechselnd gelb.

Das System wurde auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Sie können nun das System wieder in Betrieb nehmen.



Siehe Schritt 3 von System in Betrieb nehmen, Seite 19.

Software updaten

Wir verbessern unsere Produkte ständig und statten sie mit neuen Funktionen aus. Sie können ein Softwareupdate auf der Erfassungseinheit und auf der Steuereinheit entsprechend durchführen. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

Fehleranzeigen und –behebung

			Steuereinheit
Anzeige	Bedeutung	Abhilfe	
	Keine Datenverbindung zur Erfassungseinheit.	Prüfen Sie die Verkabelung und die Stromversorgung.	
	99 Finger, RFID-Transponder oder Nutzercodes wurden bereits gespeichert. Der Speicher ist voll.	Löschen Sie Finger, RFID-Transponder oder Nutzercodes	
	3-malige Eingabe eines falschen Sicherheitscodes. Systemsperre für 30 min.	Geben Sie nach 30 min den richtigen Sicherheitscode ein. Die 30-minütige Sperre läuft nur bei durchgehender Stromversorgung und Datenverbindung ab.	
	Falsche Gerätekoppelung	Führen Sie die Koppelung erneut durch. An einem der Geräte wurde manipuliert.	
	Need Update	Die Steuereinheit benötigt ein Firmware-Update.	

Falls diese Abhilfen das Problem nicht lösen, kontaktieren Sie Ihren Händler. Falls das System zu ekey biometric systems GmbH eingeschickt werden muss, achten Sie auf eine sachgemäße Verpackung. Eine unsachgemäße Verpackung kann Gewährleistungsansprüche gefährden.

Anzeige	Bedeutung	Abhilfe
 Die Status-LED leuchtet rot.	Der Finger oder der RFID-Transponder wurde nicht erkannt.	Ziehen Sie den Finger nochmals über den Sensor. Prüfen Sie, ob Ihr RFID-Transponder der gültige ist.
 Die Status-LED leuchtet sofort rot.	Keine Finger oder RFID-Transponder sind gespeichert.	Speichern Sie mindestens einen Finger oder einen RFID-Transponder ein.
 Die Status-LED blinkt orange.	Keine Busverbindung zur Steuereinheit.	Prüfen Sie die Verkabelung oder nehmen Sie das Gerät in Betrieb.
 Die Status-LED blinkt rot/grün.	Der Sensor des Fingerscanners ohne RFID-Funktionalität ist verschmutzt bzw. kaputt.	Reinigen Sie den Sensor oder trocknen Sie ihn ab.
 Die Status-LED leuchtet blau, die linke Funktions-LED blinkt rot/grün.	Der Sensor des Fingerscanners mit RFID-Funktionalität ist verschmutzt bzw. kaputt, aber die RFID-Funktionalität funktioniert noch.	Reinigen Sie den Sensor oder trocknen Sie ihn ab.

Falls diese Abhilfen das Problem nicht lösen, kontaktieren Sie Ihren Händler. Falls das System zu ekey biometric systems GmbH eingeschickt werden muss, achten Sie auf eine sachgemäße Verpackung. Eine unsachgemäße Verpackung kann Gewährleistungsansprüche gefährden.

Anzeige	Bedeutung	Abhilfe
 Die Status-LEDs leuchten rot.	Der Nutzercode wurde nicht erkannt.	Geben Sie den Nutzercode nochmals auf dem Tastenfeld ein.
 Die Status-LEDs leuchten rot.	Der gewünschte Nutzercode besteht ausschließlich aus gleichen Ziffern. Z.B. 1111, 3333.	Geben Sie einen neuen Nutzercode mit mindestens einer unterschiedlichen Ziffer ein. Z.B. 1115, 3733.
 Die Status-LEDs leuchten rot.	Der gewünschte Nutzercode ist zu kurz oder zu lang. Z.B: 321, 987654321.	Geben Sie einen neuen Nutzercode mit mindesten 4 bzw. maximal 8 Stellen ein. Z.B. 4321, 87654321.
 Die Status-LEDs leuchten rot.	Bei der Eingabe von Menüpunkten bzw. Werten ist ein Fehler aufgetreten.	Lesen Sie die Beschreibung der gewünschten Funktion nochmals sorgfältig durch.
 Die Status-LED leuchtet rechts rot.	3-malige Eingabe eines falschen Nutzercodes. Systemsperre für 1 bzw. 15 Minuten.	Geben Sie nach 1- bzw. 15-minütiger Sperre einen richtigen Nutzercode ein. Die 1- bzw. 15-minütige Sperre läuft nur bei durchgehender Stromversorgung und Datenverbindung ab.
 Die Status-LEDs blinken abwechselnd gelb.	Keine Busverbindung zur Steuereinheit.	Prüfen Sie die Verkabelung oder nehmen Sie das Gerät in Betrieb.

Falls diese Abhilfen das Problem nicht lösen, kontaktieren Sie Ihren Händler. Falls das System zu ekey biometric systems GmbH eingeschickt werden muss, achten Sie auf eine sachgemäße Verpackung. Eine unsachgemäße Verpackung kann Gewährleistungsansprüche gefährden.

Instandhaltung

Das System ist grundsätzlich wartungsfrei.

Die Sensorfläche des Fingerscanners ist aufgrund der immer wiederkehrenden Verwendung (Finger ziehen) praktisch selbstreinigend. Falls der Fingerscanner trotzdem verschmutzt, reinigen Sie ihn mit einem feuchten (nicht nassen), nicht kratzenden Tuch. Geeignet sind Wattestäbchen, Mikrofaser- und Brillentücher. Nicht geeignet sind sämtliche baumwollenthaltende Stoffe, Papierhandtücher und Papiertaschentücher, Küchenschwämme, befeuchtete Geschirrtücher und Küchenrollen. Verwenden Sie reines Wasser ohne Reinigungsmittelzusätze. Gehen Sie behutsam im Sensorflächenbereich vor.

Reinigen Sie zur Sicherheit die Codetastatur von Zeit zu Zeit von Fingerabdrücken und Verschmutzungen mit einem feuchten (nicht nassen), nicht kratzenden Tuch. Verwenden Sie reines Wasser ohne Reinigungsmittelzusätze.

Entsorgung



Gem. Richtlinie 2002/96/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. Januar 2003 über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltfreundliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (WEEE) sind nach dem 13.08.2005 gelieferten Elektro- und Elektronik-Altgeräte der Wiederverwertung zuzuführen. Sie dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Da die Entsorgungsvorschriften innerhalb der EU von Land zu Land unterschiedlich sein können, sprechen Sie Ihren Fachhändler im Bedarfsfall an.

Österreich

ekey biometric systems GmbH
Lunzerstraße 89, A-4030 Linz
Tel.: +43 732 890 500 0
office@ekey.net

Schweiz & Liechtenstein

ekey biometric systems Est.
Landstrasse 79, FL-9490 Vaduz
Tel.: +41 71 560 54 80
office@ekey.ch

Italien

ekey biometric systems Srl.
Kopernikusstraße, 13/A, I-39100 Bozen
Tel.: +39 0471 922 712
italia@ekey.net

Deutschland

ekey biometric systems Deutschland GmbH
Industriestraße 10, D-61118 Bad Vilbel
Tel.: +49 6187 906 96 0
office@ekey.net

Region Adria Ost

ekey biometric systems d.o.o.
Vodovodna cesta 99, SLO-1000 Ljubljana
Tel.: +386 1 530 94 89
info@ekey.si



ID 171/635: Version 4, 2017-09-18
Media-Center-ID: 3001

www.ekey.net

Made in Austria